



Aktuelles & Rückblick Aufbruch in eine neue Welt	
Munich Church Refresh	6
Kirchenmusik	
Konzerte in St. Johannes	
Singschule und Chöre	9
Treffpunkt Gemeinde	
Gottesdienstplan	10
Meditation	12
Kirchenvorstand	13
Seelsorge	14
Konfirmation in St. Johannes	15
Kindergottesdienst und Team-Treffen	15
Gemeinsam unterwegs ab 60	16
Freud und Leid	17

Pinnwand 19

Spendenkonten der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

St. Johannes

Stadtsparkasse München: IBAN DE45 7015 0000 0904 2201 67 • BIC: SSKM DE MMXXX

Verein der Freunde und Förderer des Kantatenchors München e.V.

Evangelische Bank eG: IBAN DE11 5206 0410 0005 3517 82 • BIC: GENO DE F1EK1

Diakonie- und Förderverein St. Johannes e.V.

Stadtsparkasse München: IBAN DE47 7015 0000 1002 7040 37 • BIC: SSKM DE MMXXX

Und der HERR sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. 1. Mose 12,1

Liebe Leserin, lieber Leser,

da hört Abram die Stimme Gottes und macht sich ohne Zögern auf den Weg in ein unbekanntes Land! – Diese Erzählung, die freilich mit einer großen Verheißung verbunden ist ("In dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Er-



Pfarrer Martin Decker

den." 12,3), steht ganz am Anfang aller Aufbrüche in unserer jüdischchristlichen Tradition. Abram, aus dem später ein Abraham, ein Vater vieler Völker, werden soll, ist auch zu einer Art Urbild des Aufbruchs in großem Gottvertrauen geworden.

Die Assoziationen zu dem Wort Aufbruch, seine verschiedenen Bedeutungsebenen sind schier endlos: vom Aufbruch zu einer Reise über das gewaltsame Öffnen einer Tür bis zum Aufbrechen einer Knospe oder dem aufbrechenden Himmel nach wolkenverhangener Zeit. Auch alte Wunden können aufbrechen, oder aber ich breche in meinem Leben in bildhafter Sprache zu neuen Ufern auf ...

Je nach Zusammenhang kann dieses Aufbrechen absolut passiv, ungewollt geschehen; in vielen Fällen erfordert es aber auch einen aktiven, ganz bewussten Entschluss. Wo es einfach geschieht – etwa bei der Knospe oder dem Himmel –, da können wir es nicht selbst bewirken oder beschleunigen, wir können es nur geduldig oder staunend wahrnehmen. Wo ein aktives Aufbrechen geschehen soll – bei der Tür oder der großen (Lebens-)Reise –, da braucht es manchmal viel Mut oder Entschlossenheit … und oft eben auch eine gehörige Portion Gottvertrauen. Schon vor Abram, obwohl wir uns noch ganz am Anfang des ersten biblischen Buches befinden, mussten etliche Protagonisten aufbrechen: Adam und Eva aus dem Paradies, Kain in eine feindliche Umwelt, Noah und seine Familie mit der Arche mitten hinein in die Flut. Doch Abram ist der erste, der sich gewissermaßen völlig freiwillig, ohne äußere Not und Druck auf den Weg macht. Denn Gott hat ihm zumindest ein Ziel genannt: "ein Land, das ich dir zeigen will"!

Für mich persönlich war meine Ordination zum Pfarrer am 2. April die-

Aktuelles & Rückblick

ses Jahres ein gewaltiger Aufbruch in ein neues Land. Nach vielen verschlungenen Lebenswegen versuche ich nun darauf zu vertrauen, dass Gott, der mir – genau wie dem Abram – seinen Segen für diese Reise versprochen hat, sein Versprechen auch wahrmachen wird. Dabei bin ich noch deutlich jünger als der damals fünfundsiebzigjährige Abram, aber eben auch kein junger Theologe und ungestümer Draufgänger mehr. Doch ich bin felsenfest davon überzeugt, dass Gott für jeden von uns, in jedem Lebensalter und jeder Lebenssituation, als einzelner Mensch oder in unseren Beziehungen zu anderen, überraschende Aufbrüche bereithält. Manche davon dürfen wir einfach nur bewusst wahrnehmen und geschehen lassen, andere erfordern eine gewisse Entschlossenheit und ein wenig Mut. Das geheime Zauberwort dazu heißt Vertrauen – so wie es auch wunderschön im passenden Lied in unserem Gesangbuch (EG 395,3) erklingt:

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

Eine solche strahlende Zuversicht wünscht Ihnen in diesem Sommer Ihr Pfarrer Martin Decke

Aufbruch in eine neue Welt

Wohin ist die Menschheit in fernerer Zukunft unterwegs? Wenn es nach dem Milliardär Elon Musk geht, dann hat ein Teil der Erdenbewohner in einigen Jahrzehnten unseren Planeten bereits verlassen und siedelt auf dem Mars. Was wie eine Geschichte aus einem Sience-Fiction Roman klingt, wurde am 20. April diesen Jahres bereits erprobt. Das Raumschiff mit dem Namen "Starship" des Unternehmens SpaceX startete in Texas erfolgreich, explodierte jedoch kurz danach in einem großen Feuerball. Dennoch wurde das Projekt als Erfolg ge-

wertet, für einen weiteren Versuch wurden wichtige Erkenntnisse und Daten gesammelt. Somit könnte ein Flug zum Mars mit einer geschätzten Dauer von 9 Monaten in nicht allzu ferner Zukunft Realität werden. Das "Starship" ist für eine Nutzlast von 100 Tonnen und bis zu 100 Passagieren ausgelegt.

Nach längerer Überlegung schwanke ich immer noch zwischen den verschiedenen Eindrücken: Faszination auf der einen Seite, wozu die Menschheit mittlerweile technisch im Stande ist. Stehen wir tatsächlich

am Beginn eines Zeitalters des Aufbruchs in eine neue Welt wie 1492? Und wenn ja, was wird die Menschheit erwarten? Haben wir damals aus den vielen fatalen Fehlern der Kolonialisierung gelernt und werden es diesmal besser machen? Gibt es überhaupt die Möglichkeit, einen fremden Planeten tatsächlich zu besiedeln, zu bewirtschaften und dort ein autarkes Leben aufzubauen?



Diakon Oliver Skerlec

Oder ist das alles nur eine große Show? Eine Träumerei weniger superreicher Spinner, die sich einen Platz in den Geschichtsbüchern für die Ewigkeit sicher möchten? Wären die

fantastischen Unsummen, welche für das Raumfahrtprojekt aufgewendet werden, nicht viel besser dafür angelegt, unseren auf so vielfältige Art und Weise bedrohten Planeten zu retten? Wäre es nicht vorrangig nötig, den Hunger und die Ungerechtigkeit in der Welt zu bekämpfen, Frieden zu stiften und Kriege zu beenden?

Die Antworten auf all diese Fragen werden wohl sehr individuell und nach persönlichen Vorstellungen ausfallen. Sicher machen die Sorgen um die Zukunft auch vielen Angst. Hierbei ist es sicher ratsam, uns auf das zu besinnen, was Gott uns in Jesus Christus versprochen hat: Siehe ich bin bei Euch, alle Tage, bis an der Welt Ende.

Mit dieser Gewissheit dürfen wir auch voller Beruhigung einen Blick in Richtung Mars werfen.

Bleiben Sie behütet und Gott befohlen!

Ihr Diakon Oliver Skerlec

Neue Wege

Gefällt Euch Kirche, so wie sie gerade ist? Wenn ja, dann freuen wir uns aufrichtig für Euch! Denn Ihr habt für Euren Glauben eine Heimat gefunden, einen Ort der Gemeinschaft, des Austauschs und der spirituellen Inspiration. Wir wünschen uns genau das Gleiche. Wir wünschen uns, dass Kirche auch für uns ein solches spirituelles Zuhause ist. Momentan müssen wir ehrlich gestehen, dass sie es nicht ist.

Warum ist das so und wie müsste eine Kirche für uns gestaltet sein? Im September 2022 haben wir uns aufgemacht, auf solche und ähnliche Fragen Antworten zu finden. "Wir", das sind die Mitglieder von Munich Church Refresh. Ein bunter Haufen, darunter Pfarrer*innen, Vikar*innen, aber vor allem auch Menschen aus

ganz unterschiedlichen Wirtschaft, Musik, Pädwertvolle Perspektive gerne an einem Refresh len. "Wir", das seid vielden folgenden Worten dazu einladen, mit uns uns alle zu gestalten.



Berufen wie Mathematik, agogik und Kultur, die die von außen mitbringen und der Kirche mitarbeiten wolleicht auch Ihr, denn mit möchten wir Euch gerne gemeinsam eine Kirche für

Als eine von der Evangelischen Landeskirche geförderte MUT-Initiative und mit dem Rückenwind aller Innenstadtgemeinden und Herrn Stadtdekan Dr. Liess treten wir an, mutig und unkonventionell neue Wege von Glauben zu explorieren. Altes kann gerne bestehen bleiben, doch Neues darf dazukommen, sodass Kirche auch uns und die vielen Menschen wieder abholt, die in Glaubensdingen Sehnsucht verspüren und diese momentan in dem kirchlichen Angebot nicht gestillt sehen.

Gerade in einer Großstadt wie München steht die Kirche als Glaubensvermittler und -inspirator vor besonderen Herausforderungen. Nirgends ist die Vielfalt an Vorlieben und Bedürfnissen unserer modernen Gesellschaft so sichtbar wie hier. Nirgends besteht ein so dichtgedrängtes und diverses Angebot. Die Kirche ist mittendrin, und auch wenn es nicht jeder hören möchte: sie konkurriert mit zahlreichen anderen spirituellen Angeboten. Doch sie weiß nicht, was ihre Bewohner*innen, besonders diejenigen zwischen 25 bis 45 Jahren in Lebensund Glaubensdingen beschäftigt und bietet ihnen kein passendes Angebot. Somit fällt die Wahl zwischen dem sonntäglichen Gottesdienst und einer Yoga-Stunde, dem Meditieren im Park oder einfach nur dem Treffen von Freunden zum Frühstück meist nicht auf Ersteres. Gemeinschaft, Herz, Inspiration und persönlichen Austausch findet man anderswo oft leichter.

Dabei ist Glauben so eine wunderbare, spannende und bereichernde Lebensaufgabe! Und auch die Kirche hat einiges zu bieten. Zahlreiche herzensgute und engagierte Menschen. Junge, weltoffene Vikar*innen, die sich selbstbewusst in der digitalen Welt mit Glauben auseinandersetzen und diesen vermitteln. Berufserfahrene, immer noch leidenschaftliche Pfarrer*innen und Diakon*innen, die Kirche für alle gestalten wollen und sich selbst nach mehr Resonanz sehnen. Wie muss Kirche also aussehen, um Euch zum Glauben zu inspirieren?

Erst einmal zuhören war in den letzten Monaten die Devise von Munich Church Refresh, um herauszufinden, was die Münchner*innen in Glaubensdingen beschäftigt. Basierend auf den Hörerlebnissen entwickeln wir nun gemeinsam neue Formate. Eines davon ist "Share! time, spirit & love". Abende, an denen wir zusammen essen, Gemeinschaft teilen und mit kurzen Impulsen danach fragen, ob uns christliche Ideen heute noch Antworten auf große Lebensfragen geben können. Gemeinschaftlich, niedrigschwellig und auf Englisch und Deutsch, denn wir möchten auch zugereiste Münchner*innen willkommen heißen. Kommt gerne mal vorbei (Daten: siehe Plakat).

Das ist nichts für Euch? Macht nichts. Denn eine Kirche der Zukunft, eine Kirche für alle, braucht auch eine Vielfalt von Angeboten. Eine Kirche für alle braucht Euch mit Euren Ideen, Eurer Sehnsucht und Eurem Tatendrang. Die Türen stehen offen, wir haben die einzigartige Chance, etwas gemeinsam zu verändern. Gemeinsam kommen wir in Bewegung! Gemeinsam bahnen und beschreiten wir neue Wege!

Schreibt uns unter info@munich-church-refresh.de oder besucht uns auf Instagram (@munich.church.refresh) oder Facebook, wo Ihr Einblicke in unsere Arbeit und unser Team erhaltet.

Facebook



Instagram







Pray*Sing

Sonntag, den 25.06. um **18:00 Uhr** in der Kirche Ein altes Format neu gefüllt: Johannes Janeck und Martin Decker laden dazu ein, mit bekannten Melodien und neuen Songs, mit biblischen Texten und ungewohnten Gebeten Gott ein Stückchen näher zu kommen. Du musst einfach nur da(bei) sein! – "Here I am, Lord!"

Gemeindefest in St. Johannes

Sonntag 16. Juli 2023 10:00 Uhr

Familiengottesdienst mit der Singschule St. Johannes und PreysingBrass anschließend: Speis und Trank, Musik mit PreysingBrass, Kaffee und Kuchen, Spiel und Spaß für Kinder rund um St. Johannes

14:00 Uhr | Sommerkonzert I - mit den "Spatzen", der musikalischen Früherziehung, und den "Lerchen" der Singschule St. Johannes Leitung: Laura Faig

15:00 Uhr | Sommerkonzert II - Begegnungskonzert mit dem Knabenchor der Monmouth School of Boys aus Wales Leitung: David Lawson

Leitung: David Lawson

und dem Kinderchor der Singschule St. Johannes

Leitung: Johannes Janeck

Jubiläum, 40 Jahre Kantatenchor

Sonntag 9. Juli 2023 19:00 Uhr

Gesprächskonzert "Glaube, Hoffnung, Liebe - diese drei" Glaube - Texte, Gespräche und Chormusik mit dem Kantatenchor München, Leitung: Andreas Hantke

Dienstag 25. Juli 2023 20:00 Uhr

Sommerkonzert

Chorwerke a capella mit dem Kantatenchor München

Leitung: Andreas Hantke

Singschule St. Johannes - Kinder- und Jugendchöre

Wir freuen uns auf neue begeisterte Sänger*innen!

Liebe singbegeisterte Kinder

In St. Johannes bieten wir Euch auch im Schuljahr 2023/24 die Möglichkeit, in unserer Singschule von Klein auf Musik und Gesang zu erleben und zu erlernen. Beginnend mit dem Eltern-Kind-Singen und der musikalischen Früherziehung mit Laura Faig, über die Nachwuchs-Chöre der "Lerchen" und "Nachtigallen" für Grundschüler*innen, bis hin zum Kinderchor (ab 4. Klasse) mit mehrstimmigen und internationalen Liedern mit Kantor Johannes Janeck gibt es für jedes Alter ein passendes Angebot.

Ab September 2023 starten wir in das Jubiläumsjahr "40 Jahre Singschule St. Johannes", welches wir u.a. mit einem Chorwochenende, Konzerten und Chorbegegnungen im kommenden Jahr feiern werden. Seid mit dabei und kommt bereits am Montag, 17. Juli 2023 zu einem Schnuppertag zu uns!

Alle Infos dazu und die Probenzeiten zum Schuljahr 2023/24 findet Ihr auf unserer Homepage unter www.stjohannes.de/singschule

Wir freuen uns auf Euch - Laura Faig und Johannes Janeck

Leitung: Kantor Johannes Janeck, Kontakt: johannes.janeck@elkb.de **Musikalische Früherziehung: Laura Faig** Kontakt: info@laurafaig.de Alle Infos zur Singschule unter www.stjohannes.de/singschule

Pray*Sing und Eat*Pray*Sing ab 14 Jahre mit Johannes Janeck

Findet jeweils projektweise statt, Projekte für Jugendliche

Kantatenchor München

Für Sänger und Sängerinnen mit viel Freude an Kantaten, Oratorien und a cappella Chormusik vom Barock über die Romantik bis zur Gegenwart www.kantatenchor-muenchen.de

dienstags

19:45 bis 22:00 Uhr
Festsaal, St. Johannes
Leitung: KMD Andreas Hantke
Kontakt: kmd.hantke@arcor.de

Bläser-Ensemble PreysingBrass

Das Ensemble mit rund 10 Bläsern gestaltet Konzerte und begleitet festliche Gottesdienste.

Organisation: M. Feldtkeller, martin.feldtkeller@arcor.de

freitags

19:00 bis 21:00 Uhr Festsaal, St. Johannes

Leitung: N.N.

Gottesdienstplan

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
Sonntag 04.06. Trinitatis	10:00	Gottesdienst – mit Abendmahl Pfarrer Martin Decker Kindergottesdienst
Sonntag 11.06. 1. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Pfarrer Peter Dölfel
Sonntag 18.06. 2. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Team von Ehrenamtlichen.
Sonntag 25.06. 3. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Pfarrer Martin Decker
Sonntag 02.07. 4. nach Trinitatis	10:00	 Gottesdienst – mit Abendmahl Pfarrer Peter Dölfel Kindergottesdienst
Sonntag 09.07. 5. nach Trinitatis	10:00	 Gottesdienst – mit Taufen Pfarrer Peter Dölfel
Sonntag 16.07. 6. nach Trinitatis	10:00	 Familiengottesdienst – mit Abendmahl Pfarrer Martin Decker Gemeindefest, Näheres siehe Seite 8
Sonntag 23.07. 7. nach Trinitatis	10:00	 Partnerschaftsgottesdienst mit Gästen aus Tanzania– Pfarrer Peter Dölfel / Pfarrer Arthur Stenglein
Sonntag 30.07. 8. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Diakon Oliver Skerlec
Sonntag 06.08. 9. nach Trinitatis	10:00	 Gottesdienst – mit Abendmahl Diakon Oliver Skerlec



Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
Sonntag 13.08. 10. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Pfarrer Peter Dölfel
Sonntag 20.08. 11. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – mit Abendmahl Pfarrer Arthur Stenglein
Sonntag 27.08. 12. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – Pfarrer Martin Decker
Sonntag 03.09. 13. nach Trinitatis	10:00	Gottesdienst – mit Abendmahl Diakon Oliver Skerlec



Umwelt und Nachhaltigkeit in St. Johannes

Die Bewahrung der Schöpfung wird in der Kirche großgeschrieben. In unserer Gemeinde praktizieren wir bereits viele gute, kleine Ansätze. Aber um Umweltschutz und Nachhaltigkeit noch besser voranzubringen, suchen wir nach einer Beauftragten oder einem Beauftragten für die ehrenamtliche Zusammenarbeit mit unserem Team und dem Kirchenvorstand. Wer sich eine solche Aufgabe oder auch nur ein einfaches Engagement in dieser Sache vorstellen könnte, ist herzlich eingeladen, sich im Pfarramt oder bei uns im Team zu melden!

Fällt es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen schwer, den sonntäglichen Gottesdienst zu besuchen? Die Kirchengemeinde St. Johannes bietet Ihnen einen Fahrdienst mit dem Taxi an. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Taxi-Unternehmen "Isar-Funk", Tel. 450 540, und lassen sich einen Rechnungsbeleg geben, den Sie bitte zwecks Abrechnung danach im Pfarramt abgeben bzw. abgeben lassen. Sollte Ihnen eine Vorauskasse nicht möglich sein, rufen Sie bitte im Pfarramt an: Telefon 48 15 22.

Treffpunkt Gemeinde

Meditation

"Das Jesusgebet" – ein spiritueller Weg Vortrag-Hinführung-Meditation-Erfahrungsaustausch

Außer an Feiertagen und in den Ferien

Für Fortgeschrittene: Der Kreis richtet sich an alle, die Erfahrung mit der Praxis im Jesusgebet haben und Anschluss an eine Meditationsgruppe suchen. Bitte dicke Socken und bequeme Kleidung mitbringen

Angebot kostenfrei, Spenden sind uns herzlich willkommen.



montags 19:00 bis 20:30 Uhr Meditationsraum, St. Johannes Leitung: Gertrud Knaur Telefon: 69 28 497

pfarramt.stjohannes.m@elkb.de

Atem - Bewegung - Meditation

Einfache Übungen, wohltuend für Körper und Geist, helfen, Bewegung und Bewusstsein harmonisch zu verbinden und die eigene Mitte zu finden. Das Bewusstsein für die Empfindung wird hierbei geweckt. Entspannung und Erfrischung unserer Lebenskräfte unterstützen und fördern unser körperliches wie auch seelisch-geistiges Wohlgefühl.

dienstags
09:30 bis 11:00 Uhr
Meditationsraum
St. Johannes
Leitung Ingrid White
Telefon: 4701956

In der Finsternis erstrahlt den Aufrichtigen ein Licht, gnädig, barmherzig und gerecht. Psalm 112,4

Sitzen in Stille für Geübte

Dieses Meditationsangebot wendet sich an Interessenten, die Erfahrung mit Meditation in der Form der christlichen Kontemplation oder des Zen gesammelt haben und eine Möglichkeit suchen, diese Erfahrung in einer Gruppe einmal wöchentlich zu vertiefen.

In den Ferien und an Feiertagen keine Meditation

donnerstags

17:00 bis 18:30 Uhr

Meditationsraum, St. Johannes Bei Interesse bitte melden

bei: **Hans Rave, Leitung**Telefon 448 72 63
Pfarramt St. Johannes
Telefon 48 15 22



Tanzen im Festsaal

weckt in uns Temperament, Lebenskraft und Harmonie. Für alle, die Tänze aus verschiedenen Kulturen kennenlernen und üben wollen und Meditation im Tanz erfahren möchten Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte leichte Schuhe ohne Absätze mitbringen

sonntags

18:00 bis 19:30 Uhr

11. Juni

16. Juli

Festsaal, St. Johannes

Leitung: Petra Strazdins

Meditation am Mittwochabend

19:00 Uhr Einstimmung durch Körper- und Atemübungen, geistlicher Impuls, Gespräch oder geführte Meditation. Ab 19:45 Uhr in der Kirche gemeinsames Sitzen und Gehen in Stille.

Ohne Vorkenntnisse und Anmeldung. Bitte bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen

mittwochs

19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Meditationsraum.

St Johannes

Information

Pfarrer Peter Dölfel

Telefon 0171 108 25 72

Atem Leibarbeit Thema Meditation	14. Juni	Ruth Scherber
	21. Juni	Klauss Stüwe
	28. Juni	Peter Dölfel
	5. Juli	Maja Tawan
	12. Juli	Ingrid White
	19. Juli	Ruth Scherber
	26. Juli	Klauss Stüwe

Kirchenvorstand

Anliegen können gerne an den Vorsitzenden Pfarrer Peter Dölfel oder an den Vertrauensmann Dieter Rippel gerichtet werden.

Kirchenvorstand in Nürnberg: Fr. 30. Juni bis So. 2. Juli Sitzung: Mo. 24. Juli, 19:30 Uhr

Treffpunkt Gemeinde

Meditation

Bewegung und Meditation am Morgen

Mit sanften Bewegungen öffnen wir unseren Körper und bringen die Energie ins Fließen, leicht und spielerisch. Wir üben uns darin, ganz präsent zu sein und uns in der Meditation für die Stille zu öffnen

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Keine Meditation in den Ferien und an Feiertagen montags

9:30 bis 11:00 Uhr

Meditationsraum, St. Johannes

Maja Tavan

Anmeldungen und Informationen unter Telefon 448 94 29

Arbeitskreis Enneagramm

Bereits seit mehr als 10 Jahren trifft sich der Arbeitskreis in St. Johannes und tauscht sich aus zu Themen, die von der Gruppe vorher ausgewählt wurden. Grundkenntnisse des Enneagramms sind erforderlich.

Samstag 15:30 bis 17:30 Uhr 10. Juni, 15. Juli. 12. August Festsaal St. Johannes Anmeldung: Heike Wellisch enneagramm-muenchen @t-online.de Telefon 0175 1402918

Seelsorge

Seelsorge in St. Johannes Gerne stehen Ihnen unsere Geistlichen für seelsorgerliche Gespräche bereit.



Seelsorge in St. Johannes Pfarrer Peter Dölfel Telefon 0171 108 25 72



Seelsorge in St. Johannes Pfarrer Martin Decker Telefon 44 44 98 54



Krankenhausseelsorge im Klinikum rechts der Isar Pfarrer Arthur Stenglein Telefon 41 40 22 95



Seelsorge in St. Johannes Diakon Oliver Skerlec Telefon 089 44 44 98 57

Konfirmandinnen & Konfirmanden

Liebe Jugendliche und Erziehungsberechtigte, wer im nächsten Schuljahr 14 Jahre alt wird oder die 8. Klasse besucht, kann sich bei uns zur Konfirmation anmelden. Mit der Konfirmation bekennt Ihr Jugendlichen Eure Bereitschaft, zur evangelischen Kirche zu gehören. Ihr bestätigt damit Eure Taufe – oder bereitet Euch auf Eure Taufe vor. Wir schicken ein Rundschreiben an alle, die laut unserer Kartei das richtige Alter haben. Aber es kann sein, dass wir manche nicht erreichen. Wer sich für die Konfirmation interessiert, sollte sich daher bei uns melden. Telefon: 48 15 22



Einschreibung für die Konfirmation im nächsten Jahr. 2024

Erste Konfirmandenstunde

Konfi-Wochenende, wir fahren nach Obermeierhof Donnerstag, 6. Juli, 20:00 Uhr Gemeinderaum St. Johannes

Mittwoch, 13. September 17:00 Uhr, in St. Johannes

Freitag, 17. November bis Sonntag 19. November

Kindergottesdienst und Team-Treffen

Kindergottesdienst, sonntags um 10:00 Uhr

für Kinder von 3 bis 12 Jahren, findet jeweils am 1. Sonntag parallel zum Hauptgottesdienst statt. Im Erwachsenengottesdienst ziehen die Kinder nach dem Eingangslied in die Kinderstube und feiern dort Kindergottesdienst.

Näheres wird über Aushänge und Abkündigungen angegeben werden.

Wir suchen noch Verstärkung für den Kindergottesdienst und Minigottesdienst. Vorbereitungstreffen nach Absprache mit Antonia Schick: Telefon: 089 27 27 20 41

Der KiGo findet statt, am 4. Juni und 2. Juli.

Team-Treffen

Wir treffen uns regelmäßig (außer in den Schulferien), erarbeiten und realisieren ein kindgerechtes Konzept rund um den Kindergottesdienst.

Mail: antoniaschick-spielkamp@posteo.de

Wir treffen uns nach Absprache Leitung: Antonia Schick

Telefon: 089 27 27 20 41

Gemeinsam unterwegs ab 60



Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, für Gespräche stehe ich auch sehr gerne zur Verfügung und bin telefonisch unter: 44 44 98 57 oder auch per Mail (Oliver.Skerlec@elkb.de) erreichbar. Bleiben Sie behütet und Gott befohlen, Ihr Diakon Oliver Skerlec

Liebe Gemeindeglieder, dienstags, außer in den Ferien, gibt es Gelegenheit, Menschen mit ganz unterschiedlichen Biographien kennenzulernen, Gemeinschaft zu pflegen und Themen zu diskutieren. Freuen Sie sich auf ein interessantes Beisammensein in der Gruppe.

Treffen ab 14:30 Uhr, bei Kaffee und Ab ca. 15:00 Uhr Andacht Anschließend ab 15:15 Uhr Thema ur		dienstags 14:30 bis 16:30 Uhr Gemeinderaum, St. Johannes
(Dienstag) kein Treffen	13. Juni	dafür 15. Juli Ausflug
(Donnerstag) Ausflug nach Amerang	15. Juni	ASZ, siehe Seite 20
Lion Feuchtwanger Münchner Emigrant und Kosmopolit	20. Juni	Anne Kaspar
"Ich empfehle – mein Lieblingsbuch"	27. Juni	Eva Kretzschmar
Besuch in St. Lukas (Transport wird organisiert!)	4. Juli	Diakon Oliver Skerlec und Pfarrer Helmut Gottschling
Kaffee-Picknick bei Herrn Grützner	11. Juli	Diakon Oliver Skerlec und Eva Kretzschmar

"Gute Reise" - Irische Reisesegen	18. Juli	Diakon Oliver Skerlec
Sommerausflug als Überraschung	25. Juli	
Sommerferien		
Weil jeder was zu sagen hat	12. Sept	Pfarrer Helmut Gottschling

Bus-Ausflug zum Bauernhausmuseum Amerang

Idyllisch am Rand der Gemeinde Amerang im nördlichen Landkreis Rosenheim gelegen zeigt das Bauernhausmuseum Amerang die Alltagsgeschichte des Chiemgau und Rupertiwinkels. Nach einem gemütlichen Mittagessen im Landgasthaus Suranger geht's weiter zum Museum.

Dort geben die historischen Gebäude Einblicke in den Alltag der ländlichen Bewohner längst vergangener Zeiten. Probieren Sie doch einmal aus, wie viel Geduld man bei der Herstellung von Butter benötigt, bevor Sie sich die Brotzeit mit unterschiedlichen Kräutern aus dem Museumsgarten schmecken lassen können.

Termin Donnerstag, 15. Juni von 10:00 - ca. 18:30 Uhr Treffpunkt 10:00 Uhr vor dem ASZ Kosten 15 € für Busfahrt, Eintritt und Butterkurs

Freud und Leid



Aus rechtlichen Gründen möchten wir an dieser Stelle auf die gedruckte Version des Gemeindebriefs verweisen.



Confiserie **Pralinen** Geschenke

Feinste handgefertigte Pralinen

Belfortstr. 2, am Ostbahnhof, 81667 München Tel. 089 / 48 95 00 55 Fax 089 / 48 95 00 66 info@feinste-pralinen.de www.feinste-pralinen.de weltweiter Geschenkversand



Spectrum Mobil GmbH

Aidenbachstr, 36 81379 München

info@stattauto-muenchen.de www.stattauto-muenchen.de www.spectrum-mobil.de

Telefon: 089 202057-0

Evangelisch-Lutherischer Dekanatsbezirk München

Das Evangelisch-Lutherische Dekanat München sucht

engagierte Menschen

für die ehrenamtliche Mitarbeit beim Servicetelefon der Evangelischen Kirche in der Region München

Möchten Sie

- sich für Ihre Kirche engagieren?
- eine Aufgabe, die Sie von zu Hause aus wahrnehmen können?
- eine Aufgabe mit flexibler Zeiteinteilung?

Dann sind Sie bei uns richtig. Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Servicetelefons beantworten am Telefon Fragen rund um Taufe, Trauung, Beerdigung, Kirchenmitgliedschaft, Kirchgeld und vieles mehr. Auch persönliche Anliegen finden hier Gehör.

Für die Mitarbeit sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich. Um kompetent Auskunft geben zu können, erhalten Sie Informationsmaterial. Zudem finden regelmäßige Treffen des ehrenamtlichen Teams zum kollegialen Austausch statt. Gerne können Sie ganz unverbindlich zu einem dieser Treffen kommen.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, rufen Sie an bei: Dekan Christoph Grötzner, Tel. 089/120 22 99-20, christoph.groetzner@elkb.de

Diakonie

München und Oberbayern

Hilfe im Alter

Wir stehen Ihnen für die ambulante Pflege rund um die Uhr zur Seite und bieten Ihnen Pflege- und Betreuungsleistungen an.

Rufen Sie uns jederzeit an, wenn Sie Unterstützung benötigen.

Wir sind für Sie da!

Ihr Evangelischer Pflegedienst München

Diakoniestation Süd Oberländerstraße 36 81371 München T (089) 46 13 30 206

Ansprechpartnerin:

Pflegedienstleiterin Kristina Dizdarevic epm sued@diakonie-muc-obb.de



Assistenzkraft für mein Assistenzteam gesucht (Teilhabe/Eingliederungshilfe)

Ich (w, 36 Jahre) suche aufgrund einer Sehbehinderung durch einen Arbeitsunfall eine Persönliche Assistenz, d.h. jemanden, der mir seine Augen "leiht" und mir dadurch in der Bewältigung des Alltages hilft.

Die Assistenz benötige ich in Form von:

- Hilfe bei der Kommunikation,
- (d. h. Vorlesen von Post, Emails, Schriftverkehr, Hilfe beim Verfassen von Briefen am PC)
- Recherchen im Internet
- Wegbegleitung zu Terminen in München in Bus und Bahn
- Unterstützung bei Haushaltsführung

(Einkaufen, visuelle Unterstützung bei der Zubereitung von Mahlzeiten, visuelle Unterstützung beim Reinigen der Wohnung, visuelle Unterstützung beim Wäschewaschen)

- Unterstützung bei Körperbezogenen Pflegemaßnahmen

(nur visuelle Unterstützung: Heraussuchen und Bereitlegen von Gegenständen)

- Begleitung bei Freizeitaktivitäten

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie Grundkenntnisse am PC sind erforderlich, guter Orientierungssinn (Fahrpläne, Stadtpläne lesen), sonst keine Vorkenntnisse.

Die Tätigkeit als Assistenzkraft ist möglich als Minijob (bis 520€), Werkstudententätigkeit oder Teilzeittätigkeit.

Ich wohne nah der U-Bahn-Station Kolumbusplatz in der Au.

Weitere Details und Informationen können gern telefonisch angefragt und besprochen werden.

Bei Interesse freue ich mich über einen Anruf unter folgender Telefonnummer: 0178-1350520 Christina

Weiterführende Adressen in München

Alten- u. Service-Zentrum Haidhausen Wolfgangstr. 18 T.: 461 38 40

Evangelischer Pflegedienst München, Pflegeberatung T.: 46 13 30 206

AKA - Aktiv für interKulturellen Austausch e.V. Rosenheimer Str. 123 T.: 48 45 42

Die Kirche ist täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet.



Anschrift und Sprechzeiten der Gemeinde

Evang.-Luth. Pfarramt Preysingplatz 1 81667 München Tel.: 48 15 22 Fax: 44 10 98 01 www.stjohannes.de Pfarramtassistenz: Nina Buske Mo. Di. Mi.10:00 bis 12:00 Uhr Do. 10:00 bis 16:00 Uhr Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr pfarramt.stjohannes.m@elkb.de



oto: Johannes Janec

Ptarrer	Peter Dölfel	peter.doelfel@elkb.de	1.: 44 44 98 56 Mobil: 0171 108 25 72
Pfarrer	Martin Decker	martin.decker@elkb.de	T.: 44 44 98 54
Pfarrer	Arthur Stenglein	Krankenhausseelsorge im Klinikun	n r.d.lsar T.: 41 40 22 95
Diakon	Oliver Skerlec	oliver.skerlec@elkb.de	T.: 44 44 98 57
Mesner Hausm	Wilhelm Frieß eister	Mobil: 0151 23 18 57 19	T.: 48 15 22
KV	Dieter Rippel Vertraud	ensmann des Kirchenvorstandes dieter.rippel@elkb.de	Mobil: 0179 626 92 60
Kantor	Johannes Janeck	johannes.janeck@elkb.de	Mobil: 0175 858 86 63